



# Pressedienst

23. März 2018

162/2018 **Teilstück der Lange Straße zwei Tage gesperrt**

163/2018 **Kümmerin für Habinghorst gefunden – nächste Sprechstunde am Dienstag**

164/2018 **VHS-Kurs Tastaturschreiben am PC**

165/2018 **VHS bietet Babysitter-Führerschein für Jugendliche an**

166/2018 **Inklusiver Stammtisch trifft sich wieder**

*Terminwiederholung; PM 141/2018*

Frühlingsaktion des Stadtteilvereins Mein Ickern e.V.

**Mit dem Bürgermeister einen Maibaum schmücken**





23. März 2018

162/2018

## **Teilstück der Lange Straße zwei Tage gesperrt**

Am Montag, 26. März, und Dienstag, 27. März, wird die Lange Straße auf Höhe der Hausnummern 187 bis 193 (Höhe AWO Seniorenzentrum Ickern) für den Verkehr gesperrt, weil dort Reparaturarbeiten an der Fahrbahnoberfläche ausgeführt werden.

Eine Umleitung, auch für Linienbusse, führt über die Recklinghauser Straße und die Sünderlingstraße. Für die zweitägigen Bauarbeiten ist es notwendig, in der Sünderlingstraße ein absolutes Halteverbot auf beiden Seiten einzurichten.





23. März 2018

163/2018

## **Kümmerin für Habinghorst gefunden – nächste Sprechstunde am Dienstag**

Die Förderung des Landesprojekts „Soziale Stadt Habinghorst“ ist Ende 2017 ausgelaufen. Doch das Engagement für den Stadtteil geht weiter. Das HadeBe (Haus der Begegnung) bleibt Treffpunkt für Bürger und Vereine und auch eine Ansprechpartnerin ist gefunden, die durch wöchentlichen Sprechzeiten Anliegen aufnehmen und koordinieren kann.

Donnerstags von 16.30 bis 18.30 Uhr wird Anna Wassiliori im HadeBe, Lange Straße 51, als „Kümmerin“ für die Menschen im Stadtteil zur Verfügung stehen. Seit 2011 war Wassiliori bereits im Stadtteilbüro aktiv, so dass sie und der Stadtteil von dieser Kontinuität profitieren können.

Die neue „Kümmerin“ versteht sich auch als Schnittstelle zur Verwaltung, deshalb wird Wassiliori ebenfalls im Rathaus einen Arbeitsplatz haben. Hier ist sie am zuverlässigsten über die Mailadresse [anna.wassiliori@castrop-rauxel.de](mailto:anna.wassiliori@castrop-rauxel.de) zu erreichen.

„Mit wöchentlich fünf Stunden, ist das mir zur Verfügung stehende Zeitkontingent recht begrenzt, aber mein Herz hängt an dem, was wir in den letzten Jahren hier geschafft haben. Ich möchte dazu beitragen, dass die Angebote, die entstanden sind und die positiven Dinge, die angestoßen wurden, weitergehen“, betont Anna Wassiliori.





# Pressedienst

Seite 2

In der ersten Woche der Osterferien variiert die Sprechstunde der neuen Kümmerin. Statt am Gründonnerstag ist sie am Dienstag, 27. März, von 16.30 bis 18.30 Uhr im HadeBe (Haus der Begegnung), Lange Straße 51.

Für Raumvergaben im HadeBe ist Brigitte Reetz, Mitarbeiterin der Stadtentwicklung, unter Tel. 02305 / 106-2891 zuständig.





23. März 2018

164/2018

## VHS-Kurs Tastaturschreiben am PC

Oft ist es sehr hilfreich, wenn man das Zehn-Finger-Schreiben auf der Tastatur des Computers beherrscht: In der Schule, im Studium, in der Ausbildung oder am Arbeitsplatz. Deshalb bietet die VHS ab Montag, 9. April, wieder einen entsprechenden Kurs für Schüler, Studenten und Erwachsene an. Über zehn Wochen findet der Kurs von 18.00 bis 19.30 Uhr an den PCs im EDV-Raum der VHS im Haus an der Bodelschwingher Straße 35 auf Schwerin statt.

Viele Menschen sitzen täglich am PC, um schnell ein paar E-Mails zu beantworten oder sie schreiben, um ihre Hausaufgaben zu erledigen, für das Studium oder eben im Beruf, im Büroalltag. Umso erstaunlicher ist es, dass kaum jemand die Tastatur mit zehn Fingern beherrscht. Viele sind sogar davon überzeugt, dass man mit zwei oder drei Fingern genauso schnell ist. Untersuchungen belegen jedoch genau das Gegenteil. Das Erlernen des Zehn-Finger-Systems funktioniert bei fast jedem und erleichtert enorm das schreiben am PC.

Anmeldungen sind noch möglich in der VHS-Geschäftsstelle, Widumer Straße 26, telefonisch unter 02305 / 54884-10 oder per E-Mail an [vhs@castrop-rauxel.de](mailto:vhs@castrop-rauxel.de).





23. März 2018

165/2018

## **VHS bietet Babysitter-Führerschein für Jugendliche an**

Für junge Castrop-Rauxeler ab 15 Jahren bietet die VHS nach den Osterferien wieder die Möglichkeit, einen Babysitter-Führerschein zu machen. An den beiden Mittwochabenden 11. und 18. April, jeweils von 17.15 bis 20.30 Uhr, können sich Jugendliche, die nebenbei als Babysitter arbeiten möchten, bestens auf ihre zukünftigen Aufgaben vorbereiten. Der Kurs findet statt in der pädagogischen Praxis für Lernberatung, Stressmanagement und Entspannungstraining der Diplom-Pädagogin Astrid Edelhoff, Stettiner Straße 27, in Henrichenburg.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen die grundlegenden Aspekte der kindlichen Entwicklung kennen. Sie erfahren Wissenswertes über Bedürfnisse und Spielmöglichkeiten für die unterschiedlichen Altersstufen, den Aufbau von Vertrauen und die richtige Pflege vom Wickeln, Füttern und Zähneputzen bis zum Anziehen. Auch schwierige Situationen und das richtige Verhalten gegenüber den Eltern, sinnvolle Absprachen und das Einhalten von Regeln im fremden Haushalt gehören zu den Kursthemen. Zum Abschluss erhalten die Jugendlichen dann den Babysitter-Führerschein.

Anmeldungen nimmt die VHS noch bis 4. April in ihrer Geschäftsstelle, Widumer Straße 26, Tel. 02305 / 54884-10, E-Mail [vhs@castrop-rauxel.de](mailto:vhs@castrop-rauxel.de), entgegen. Die Teilnahmegebühr beträgt 22 EUR.





23. März 2018

166/2018

## Inklusiver Stammtisch trifft sich wieder

Das nächste Treffen des Inklusiven Stammtisches ist am Mittwoch, 28. März, um 18.00 Uhr in der Gaststätte „Kulisse“, Münsterstraße 1b in der Castroper Altstadt.

Wer Lust auf einen entspannten Abend hat, neue Leute kennenlernen möchte und sich über das Thema Inklusion unterhalten möchte, ist herzlich eingeladen. Beim Inklusiven Stammtisch können sich die Teilnehmer in ungezwungener Atmosphäre austauschen. Auch wer nicht über Inklusion, sondern über andere Themen reden möchte, ist herzlich willkommen.

Entstanden ist die Idee zum monatlichen Inklusiven Stammtisch während der Erarbeitung des „Lokalen Aktionsplans Inklusion“. Jedem Menschen soll die Teilhabe am öffentlichen Leben ermöglicht werden, vorhandene Barrieren im öffentlichen Raum sollen abgebaut werden. Von den Erleichterungen einer inklusiven Gesellschaft würden nicht nur Menschen mit einer Behinderung profitieren, sondern auch Senioren oder junge Familien mit Kindern, wenn beispielsweise Innenstädte oder öffentliche Einrichtungen barrierefrei ausgebaut werden. So dient eine Rampe zur Überwindung von Treppenstufen nicht nur jemandem im Rollstuhl, sondern wird auch von Familien mit Kinderwagen oder Personen mit Rollator genutzt.

Die Gaststätte Kulisse ist barrierefrei zugänglich. Falls jemand besondere Unterstützung braucht, hilft Michaela Harnischmacher vom Evangelischen Johanneswerk e.V., Berliner Platz 1, Tel. 02305 / 9677546.





# Pressedienst

23. März 2018

*Terminwiederholung; PM 141/2018*

Frühlingsaktion des Stadtteilvereins Mein Ickern e.V.

## **Mit dem Bürgermeister einen Maibaum schmücken**

Festliche Maibäume sollen ab Donnerstag, 26. April, für einen Monat die Ickerner Straße schmücken. 25 junge Birken stellt der Verein Mein Ickern e.V. für die Verschönerung des Straßenbildes kostenlos bereit. Wie die Bäume geschmückt werden sollen, entscheiden die Castrop-Rauxeler selbst, denn sie können Maibaumpate werden und die Bäume nach eigenen Ideen verschönern.

Bürgermeister Rajko Kravanja hat bereits eine Patenschaft übernommen. Nun sucht er Mitstreiter, gern Vereine, Kindergartengruppen oder Schulklassen, die Lust haben, mit ihm gemeinsam für ein farbenfrohes Ickern zu sorgen. Interessierte können sich bis Freitag, 13. April, im Büro des Bürgermeisters im Rathaus unter 02305 / 106-2101 oder per E-Mail an [buergermeister@castrop-rauxel.de](mailto:buergermeister@castrop-rauxel.de) melden.

Wer Mein Ickern e.V. bei den Aktionen unterstützen bzw. mitmachen möchte, kann sich an den Vereinsvorsitzenden Marc Frese, E-Mail [vorstand@mein-ickern.de](mailto:vorstand@mein-ickern.de), wenden.

